

CJD Bremervörde
 Kinder-
 und Jugendhilfeleitung:
 Frau Sylke Anderseck
 Tel.: 04761 / 984223
 E-Mail:
sylke.anderseck@cjd-bremervoerde.de

27432 Bremervörde
 Brackmannstraße 8
 Tel.: 04761 / 98 42-0
 Fax: 04761 / 98 42-19
info@cjd-bremervoerde.de
www.cjd-bremervoerde.de



Kinder- und Jugendhilfe

Bereich:

Ambulante Hilfen
 SGB VIII § 31
 Sozialpädagogische Familienhilfe

Lageplan



Brackmannstraße 8
 27432 Bremervörde

Das CJD ist ein Jugend-, Bildungs- und Sozialwerk, das jungen und erwachsenen Menschen Ausbildung, Förderung und Unterstützung in ihrer aktuellen Lebenssituation anbietet.

Nach den Leitsätzen

„Keiner darf verloren gehen!“

und

„Jedem seine Chance!“

Das CJD Bremervörde ist eine Einrichtung im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V. (CJD) · 73061 Ebersbach · Teckstraße 23
www.cjd.de

Das CJD Bremervörde ist eine Einrichtung im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands gemeinnütziger e.V. (CJD) 73061 Ebersbach, Teckstraße 23

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.

Bunt wie das Leben

Ziel

Aufgabe der sozialpädagogischen Familienhilfe ist die Suche nach vorhandenem Selbsthilfepotential sowie den Ressourcen in der Familie selbst. Aus diesen vorhandenen Möglichkeiten entwickelt die Familie Ideen, wie sie ihre als problematisch erlebte Situation verändern will. Der Hilfeplan definiert die Ziele, welche die Familie erreichen will und kann. Hierbei wird der Familienhelfer versuchen, mit sehr viel Einfühlungsvermögen und Geduld die Familie bei der Umsetzung der Ziele bis zu deren Erreichung zu unterstützen.

Zielgruppe

Die durchgeführte Hilfe soll durch intensive Betreuung und Begleitung Familien in ihren Erziehungsaufgaben, der Lösung von Konflikten und Krisen und dem Umgang mit Ämtern unterstützen. Die Aktivierung familienspezifischer Kräfte und der Mitarbeit hat zum Ziel, die Familie in ihren Strukturen so zu stärken, dass diese wieder selbstständig ihren Lebensalltag gestalten kann.

Mögliche Problemstellungen

- ❖ Physische und/oder psychische Erkrankungen
- ❖ Drohende oder bereits eingetretene Straffälligkeit
- ❖ Physische und/oder psychische sexuelle Gewalt
- ❖ Erziehungsprobleme
- ❖ Auffälligkeiten im schulischen Bereich
- ❖ Paarkonflikte
- ❖ Drohender Sorgerechtsentzug
- ❖ Kindeswohlgefährdung
- ❖ Drohende Fremdunterbringung eines oder mehrerer Kinder
- ❖ Verlust eines Partners/Kindes durch Tod
- ❖ (drohende) Wohnraumprobleme

Mitarbeiter

Das Team setzt sich aus Sozialpädagogen und Psychologen zusammen. Alle Mitarbeiter verfügen über entsprechende Zusatzausbildung.

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.

Umfang und Dauer

Über Umfang und Dauer der Hilfe entscheidet das jeweils zuständige Jugendamt.

